



Analyse von Methoden und Ansätzen einer standardisierten Bauteilgestaltung für die additive Fertigung

BA/ MA

Bearbeiter: tbd

Betreuer: M.Sc. Florian Günther

Aufgabenstellung:

Additive Fertigungstechnologien gewinnen zunehmend an Bedeutung für die Herstellung von komplexen Endprodukten in stark regulierten Branchen wie der Luft- und Raumfahrtindustrie. Die Standardisierung stellt eine wichtige Grundlage für die Akzeptanz und Anwendung dieser Fertigungstechnologien dar und bietet weiterhin einen Rahmen für die Zertifizierung von entsprechend hergestellten Endprodukten.

Im Rahmen dieser Arbeit sollen Methoden und Ansätze der Bauteilgestaltung für die additive Fertigung aus aktuellen Normen (ISO/ASTM) herausgearbeitet und deren Inhalt in einem zweiten Schritt mit entsprechender akademischer Literatur verglichen werden. Die Ergebnisse sind im Kontext einer standardisierten Bauteilgestaltung für die additive Fertigung zu diskutieren. Mit dieser Arbeit soll ein Verständnis für die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Wissenschaft und industrieller Praxis im Bereich Design for Additive Manufacturing (DfAM) geschaffen werden.

Beginn der Arbeit: zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Abgabe der Arbeit: tbd

Neubiberg, 29. Januar 2024

Kontakt:



Universität der Bundeswehr München

Institut für **Technische
Produktentwicklung**

Florian Günther, M. Sc.

Tel.: +49 89 6004-5810

Email: florian.guenther@unibw.de

<https://www.unibw.de/itpe>